
WASSER IST LEBEN

Vier Elemente – Teil 1

Modultyp:	Kreative Kommunikation
-----------	------------------------

Niveaustufe:	A1
--------------	----

Alter:	10–12 Jahre
--------	-------------

AutorInnen:	Morvai Edit, Veress Bernadett
-------------	-------------------------------

A kiadvány az Educatio Kht. kompetenciafejlesztő oktatási program kerettanterve alapján készült.

A kiadvány a Nemzeti Fejlesztési Terv Humánerőforrás-fejlesztési Operatív Program 3.1.1. központi program (Pedagógusok és oktatási szakértők felkészítése a kompetencia alapú képzés és oktatás feladataira) keretében készült, a sulinova oktatási programcsomag részeként létrejött tanulói információhordozó. A kiadvány sikeres használatához szükséges a teljes oktatási programcsomag ismerete és használata.

A teljes programcsomag elérhető: www.educatio.hu címen.

Szakmai vezető: Kuti Zsuzsa

Szakmai bizottság: Enyedi Ágnes, dr. Majorosi Anna, dr. Morvai Edit

Szakmai lektor: Dömök Szilvia

Idegen nyelvi lektorok: Astrid Bergmann, Uwe Pohl

Szakértők: dr. Morvai Edit, dr. Zaláné dr. Szablyár Anna

Alkotószerkesztő: Tarajossy Zsuzsa

Grafikai munka: Walton Promotion Kft.

Hangfelvételek: Phoenix Stúdió

Felelős szerkesztő: Burom Márton

©

Szerzők: Gyuris Edit, Morvai Edit, Sárvári Tünde, Veress Bernadett

Educatio Kht. 2008

TRINKSTATISTIK

Name:						
Vom			bis			
Tag	Monat	Jahr	Tag	Monat	Jahr	
Trinkstatistik (Wochentag)						
Wann? z.B. um 7 Uhr	Was? z.B. Mineralwasser	Wie viel? z.B. ein Glas				
					Insgesamt: Liter Deziliter	

WOLFGANG POEPLAU/PIETER KUNSTREICH:
DIE KLEINE QUELLE

Die kleine Quelle sprudelt zwischen den Steinen hervor.
Wie froh sie ist, das Licht der Welt zu erblicken.
Und was gibt es da nicht alles zu sehen.

Aus der Quelle wird ein Bach.
Er schlängelt sich durch das Wiesengras,
spielt mit den kleinen Fischen,
läßt Blumen und Tiere trinken.

Der Bach wird zum Fluß.
„Jetzt bin ich endlich erwachsen“, sagt er sich.
„Zeit, daß ich vorwärts komme und Mühlen antreibe und Schiffe trage.
Ich will mich tüchtig anstrengen.“

Aus dem Fluß ist ein großer Strom geworden.
Brücken überspannen ihn, Städte stehen an seinem Ufer.
Eine Menge Schmutz und giftiges Wasser muß er schlucken.
Manchmal wird er ganz krank davon.

Der Strom ist müde von seiner langen Reise.
„Ich möchte endlich ausruhen“, denkt er.
„Was ist das? Das kann doch kein anderer Strom sein?
Nein – das ist das Meer.“
Das weite Meer nimmt den Strom in seine Fluten auf.

Bedächtig ziehen die Wolken über die Erde,
Blicken auf die vielen Ströme, Flüsse und Bäche.
„wir waren einst, was ihr jetzt seid“,
rufen sie herab.

Und dann seufzen sie und regnen kräftig.
Dicke Wassertropfen sammeln sich
zwischen den Steinen.
Bald wird eine Quelle daraus.

STATION 1 – WASSERTEST (Aufgabenblatt)

1. An dieser Station müsst ihr Wasser testen.
2. In den nummerierten Flaschen findet ihr verschiedene „Sorten“ von Wasser. Nehmt jeweils einen Plastikbecher und kostet nacheinander das Wasser in den Flaschen.
3. Spart mit dem Wasser, damit die Anderen auch spielen können.
4. Schreibt in euer Heft, wie das Wasser schmeckt. Schreibt so:
 - Nummer 1 schmeckt nach
 - Nummer 2 schmeckt nach ...
5. Wenn ihr fertig seid, vergleicht euere Ergebnisse mit dem Lösungsblatt. Die Lösungen hängen in der Klasse an der Wand.
6. Dann werft euere leeren Plastikbecher in den Mülleimer.
7. Macht Ordnung an der Station, bevor ihr weitergeht.

STATION 1 – WASSERTEST (Lösungsblatt)

Nr. 1 schmeckt nach Zucker

Nr. 2 schmeckt nach Zitronensaft

Nr. 3 schmeckt nach Essig

Nr. 4 schmeckt nach Salz

Nr. 5 schmeckt nach Orangensaft

Nr. 6 schmeckt nach Apfelsaft

Nr. 7 schmeckt nach Himbeersaft

Nr. 8 schmeckt nach Cola

Nr. 9 schmeckt nach Kamillentee

Nr. 10 schmeckt nach Pfefferminztee

STATION 2 – VERSINKT ODER NICHT? (Aufgabenblatt)











1. An dieser Station müsst ihr euch überlegen, ob die Gegenstände auf dem Tisch im Wasser versinken oder nicht.
2. Besprecht das miteinander und schreibt euere Ideen ins Heft. Macht zuerst eine Tabelle wie hier und kreuzt dann bei „versinkt“ oder „versinkt nicht“ an.

Gegenstand	versinkt	versinkt nicht
Vogelfeder		
Stein		
Blatt Papier		
Glaskugel		
Radiergummi		
Bleistift		
Schlüssel		
Sonnenbrille		
Apfel		
Löffel		

3. Ihr könnt euch in der Lösungsecke kontrollieren. Da liegen die Gegenstände und eine Schüssel mit Wasser.
4. Arbeitet langsam und vorsichtig! Das Wasser muss in der Schüssel bleiben.
5. Macht Ordnung in der Lösungsecke bevor ihr geht.

STATION 3 – LEBEWESEN IM WASSER (Aufgabenblatt)

1. An dieser Station müsst ihr Tiere auf Deutsch benennen, die im Wasser leben.
2. Das Wörterbuch hilft euch.
3. Arbeitet in eurem Heft.
4. Wenn ihr fertig seid, geht zum Lösungsblatt und kontrolliert eure Lösungen.

Bild	Name
	
	
	
	
	
	
	
	
	
	

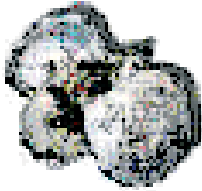

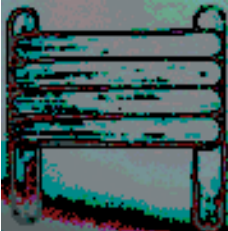


4.2 AUFGABENBLATT – STATION 4/EIN BADEWANNEN-MOBIL BAUEN

1. An dieser Station müsst ihr ein Badewannen-Mobil bauen.
2. Lest die Schritte und haltet Euch an die Anleitung.
3. Wenn sich das Badewannen-Mobil fortbewegt, habt ihr gut gearbeitet.

Material:

Holzspatel, Messer (nur für die Lehrerhand!), Gummiringe, Holzkleber, eine Schüssel mit Wasser, Zeitungspapier als Unterlage

Die Schritte:

	<p>1. Klebe vier Spatel quer auf zwei parallel liegende Spatel. Lass den Kleber antrocknen.</p>
	<p>2. Klebe nun zwei weitere Spatel über die ersten zwei Spatel. Hol den Lehrer/die Lehrerin und bitte ihn/sie darum, die Spatel mit einem Messer einzukerben.</p>
	<p>3. Erstelle ein 4 cm langes Spatenteil. Lass es ebenfalls einkerben und setze es als Paddel zwischen einen gespannten Gummiring.</p>
	<p>4. Jetzt ist dein Gummimotor fertig. So funktioniert er: Drehe das Paddel so fest wie möglich um den Gummiring, setze das Floß aufs Wasser.</p>
	<p>5. Lass das Paddel los – und schon saust es davon!</p>

4.2 AUFGABENBLATT – STATION 5/FLÜSSE, SEEN, MEERE IN DEN DEUTSCHSPRACHIGEN LÄNDERN

1. An dieser Station müsst ihr mit der Landkarte arbeiten.
2. Sucht auf der Landkarte, welche Flüsse, Seen und Meere sich in welchem deutschsprachigen Land befinden.
3. Macht in eurem Heft eine Tabelle wie unten und schreibt die Lösungen in die Kästchen.

	Deutschland	Österreich	die Schweiz
Fluss			
See			
Meer			

Donau		
	Elbe	
		Rhein
	Main	
Bodensee		
		Chiemsee
Wörthersee		
	Bodensee	
		Neusiedlersee
Nordsee		
		Bodensee
	Genfersee	

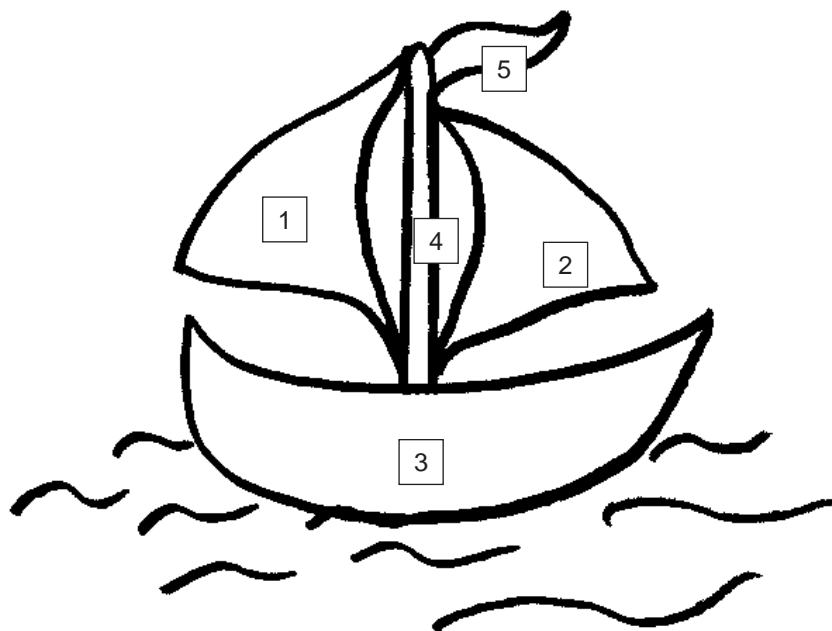
4.2 LÖSUNGSBLATT – STATION 5/FLÜSSE, SEEN, MEERE IN DEN DEUTSCHSPRACHIGEN LÄNDERN

	Deutschland	Österreich	die Schweiz
Fluss	Donau Elbe Mosel Rhein Main	Donau	
See	Bodensee Chiemsee	Wörthersee Bodensee Neusiedlersee	Bodensee Genfersee
Meer	Nordsee		

4.2 STATIONSÜBERSICHT ZUM BEMALEN

Name:

Datum:



4.2 MERKBLATT FÜR DEN LEHRER ZUR VORBEREITUNG DER EINZELNEN STATIONEN

- Schreiben Sie die Namen der Stationen mit großen Buchstaben und dickem Stift auf Kärtchen. Stellen/Legen/Hängen Sie die Kärtchen zu den Stationen, so dass jeder sie gut sehen kann.
- Auch die Lösungsstationen/Lösungsecken müssen mit Kärtchen versehen werden, damit sich die Schüler im Raum schnell und gut orientieren können.

Station - Wassertest

Vergessen Sie nicht die Flaschen zu nummerieren und Plastikbecher in genügender Anzahl auf den Tisch zu stellen. Neben dem Tisch soll ein Mülleimer für die gebrauchten Plastikbecher stehen.

Station – Versinkt oder nicht?

Für diese Station brauchen Sie eine Ecke oder einen Tisch, an dem die Schüler ihre Lösungen kontrollieren können.

Die Schüssel sollen möglichst tief und nicht zu sehr mit Wasser aufgefüllt sein. Für alle Fälle soll auf dem Tisch auch ein Handtuch liegen.

Gegenstände die vorbereitet werden müssen, sind: Vogelfeder, Stein, Blatt Papier, Glaskugel, Radiergummi, Bleistift, Schlüssel, Sonnenbrille, Apfel, Löffel

Station – Lebewesen im Wasser

Um die Aufgabe zu lösen, brauchen die Schüler Sachbücher mit Bildern und ein mittelgroßes Wörterbuch. Diese sollen auf dem Tisch liegen.

Station – Ein Badewannen-Mobil bauen

Für diese Station brauchen Sie nicht nur Wasser in einer Schüssel (möglichst tief, nicht zu sehr mit Wasser aufgefüllt und ein Handtuch), sondern auch Spatel und Gummiringe, und zwar so viel, dass mehrere Schülerpaare die Aufgabe lösen können. Holzkleber, ein Messer (nur für die Lehrerhand) und Zeitungspapier als Unterlage gehören dazu.

Station – Flüsse, Seen und Meere

An dieser Station brauchen die Schüler geographische Karten der deutschsprachigen Länder.

Vergessen sie nicht, die Stationsbeschreibungen in eine Plastikhülle zu legen, damit die Schüler nicht zufällig auf sie schreiben.


5.2 QUIZBLATT

Quizfragen zum Thema Wasser

Gruppe.....

Nummer	Frage	Antwort
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		

5.5 „ICH KANN SCHON“ – BOGEN

	So sehe ich mich		So sieht mich mein Lehrer	
	Das kann ich schon	Das muss ich noch üben	Das kannst du schon	Das musst du noch üben
Ich kenne viele Wörter zum Thema Wasser.				
Ich verstehe das Bilderbuch „Die kleine Quelle“.				
Ich kann den Text schön vorlesen.				
Ich kann über meine Trinkgewohnheiten sprechen.				
Ich kann den Inhalt eines deutschen Textes kurz auf Ungarisch zusammenfassen.				
Ich kann an Stationen selbstständig arbeiten.				
Ich kann nach einer Bastelanleitung arbeiten.				
Ich kann mit dem Lernerwörterbuch arbeiten.				
Ich kann in Sachbüchern nach Informationen suchen.				
Ich kann mit meinen Mitschülern zusammenarbeiten.				
Ich kann mit der Landkarte arbeiten.				
Ich kann Arbeitsanweisungen des Lehrers verstehen.				



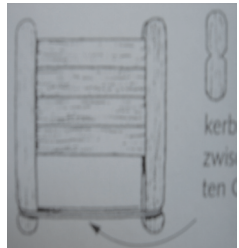
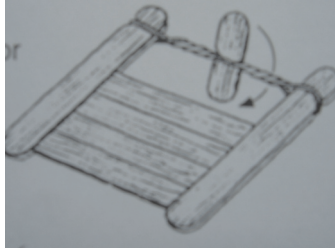

STATION 4 – EIN BADEWANNEN-MOBIL¹ BAUEN (Aufgabenblatt)

1. An dieser Station müsst ihr ein Badewannen-Mobil bauen.
2. Lest die Schritte und macht alles wie im Text.
3. Wenn sich das Badewannen-Mobil fortbewegt, habt ihr gut gearbeitet.

Material:

Holzspatel, Messer (nur für die Lehrerhand!), Gummiringe, Holzkleber, eine Schüssel mit Wasser, Zeitungspapier als Unterlage

Die Schritte:

	<p>1. Klebe vier Spatel quer auf zwei parallel liegende Spatel. Lass den Kleber antrocknen.</p>
	<p>2. Klebe nun zwei weitere Spatel über die ersten zwei Spatel. Hol den Lehrer/die Lehrerin und bitte ihn/sie darum, mit die Spatel mit einem Messer einzukerben.</p>
	<p>3. Erstelle ein 4 cm langes Spatenteil. Lass es ebenfalls einkerben und setze es als Paddel zwischen einen gespannten Gummiring.</p>
	<p>4. Jetzt ist dein Gummimotor fertig. So funktioniert er: Drehe das Paddel so fest wie möglich um den Gummiring, setze das Floß aufs Wasser.</p>
	<p>5. Lass das Paddel los – und schon saust es davon!</p>

¹ Quelle: Cuno, Sabine: Mein großes Bastelbuch. Band 2. Ravensburger Buchverlag 1992. S.109–110